

# GEMEINDEINFORMATION BUCH IN TIROL



Amtliche Mitteilungen  
Berichte und Informationen der Gemeinde Buch in Tirol

April 2020 | [www.buch.tirol.gv.at](http://www.buch.tirol.gv.at)

Copyright Foto: Michael Ledstätter



BMK St. Margarethen vor der neu renovierten Raffaukapelle

## Aus dem Inhalt:

Die Bürgermeisterin	2	Kindergarten	22	Senioren Buch	34
Aus dem Gemeinderat	4	Bi-Ba-Butzemann	24	Freiwillige Feuerwehr	35
Geburten	6	Blitz Kids	26	Bücherei	36
Verstorbene	6	Jugend	27	Kultur am Land	37
Geburtstage	7	NMS Jenbach II / Landesmusikschule	28	Silberregion Karwendel	38
Jubelhochzeiten	8	Sozial- und Gesundheitssprengel	29	Pfarr St. Margarethen	39
Gemeinde Internes	9	WSV Buch	30	Veranstaltungskalender	39
Umwelt	18	Bäuerinnen / DSG Buch	31	Sprechstunde Bürgermeisterin	39
Volksschule	21	Landjugend / BMK St. Margarethen	32	Chronik	40
		Schützengilde	33	Redaktionsschluss	40



## LIEBE BUCHERINNEN, LIEBE BUCHER,

einige Monate sind vergangen, zu langsam für die Jungen, zu schnell für die Alten. Noch während wir uns über einen milden, aber doch schönen Winter freuten, schoben sich die dunklen Wolken des auch todbringenden Corona-Virus vor die Sonne. Ich schreibe diese Zeilen, während eine Ausgangssperre verhängt wurde, während alle hoffen, dass es nicht so schlimm kommt, wie in unseren Nachbarländern. Ich bin überrascht und stolz über den persönlichen Einsatz und die Hilfsbereitschaft vieler von Euch. Mein Dank gilt allen, die uns weit über das Müssen hinaus helfen. Helfen, die Infrastruktur der Gemeinde zu erhalten, helfen, Alleinstehende und Hilfsbedürftige zu versorgen, helfen, jenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer das Leben zu erleichtern, die auch in solchen Zeiten Familie und Beruf unter einen Hut bringen müssen. Ob Krankenschwester, SupermarktkassierIn, ob AltenpflegerIn oder BusfahrerIn, viele Berufstätige gerade im niederen Einkommensbereich, können der Gefahr nicht ausweichen und müssen ihrer Arbeit weiterhin nachgehen, dafür meine besondere Hochachtung und ein herzliches Vergelt's Gott.



Auch danke ich allen Eltern die - zusätzlich zu ihren Sorgen um den Arbeitsplatz oder wie es mit ihrem Unternehmen weiter geht - derzeit Krippen- und KindergartenpädagogInnen ersetzen und/oder die Aufgaben der LehrerInnen und HortpädagogInnen übernehmen. Sie gehen weiter zur Arbeit oder arbeiten im Homeoffice und bringen das alles unter einen Hut. Sie halten die Kinder bei Laune und meistern gemeinsam mit ihnen diese schwierige Zeit.

Danke für Euren großartigen Einsatz! Gestattet mir trotz dieser Ereignisse einen Blick zurück auf die Vorhaben unserer Gemeinde. Der seit Jahren offenen Forderung der Bezirkshauptmannschaft konnten wir nun nachkommen und haben die bedrohlichen Bäume an der **Straße zum Schöllberg** entfernt.



Schöllberg



Der **Gehsteig in Buch** und auch die **Brücke** der Landesstraßenverwaltung wurden fertiggestellt und die gemeindeeigene Holzbrücke wird demnächst erneuert.

Die **Wasserleitungen** werden auch heuer weiter auf Lecks überprüft und der Austausch der Wasserzähler durch die Fa. Gredler fortgesetzt. Ich bitte zu akzeptieren, dass die Zähler bei allen Haushalten nach den gleichen Regeln und wie gesetzlich vorgeschrieben eingebaut werden.



Gehsteig in Buch



Gleichzeitig werden dabei auch die Leitungen auf Dichtheit überprüft. Immer wieder müssen Rohrbrüche saniert werden und ich ersuche um Verständnis für die oft kurzfristig notwendigen Wassersperren.



Durch die konsequente Trinkwasserleitungssanierung seit 2018 ist es gelungen, die Wasserverluste (Lecks) im Netz von ca. 4 s/l auf ein Minimum von 0,1 s/l im Ortsteil Maurach zu reduzieren. Viele Gemeinden beenden uns darum. Dadurch ist der sehr hohe Trinkwasserverbrauch in dieser Krisenzeit gesichert.



Dem **Projekt Trinkwasserversorgung** ist in der Ausgabe ein **eigener Teil** gewidmet. Trotz dieses Megaprojektes konnten wir weitere Projekte in das Gemeindebudget aufnehmen und den Verschuldungsgrad sogar senken.

Überraschend musste der **Gas-Brenn-Kessel** für das Schul- und Kinderbetreuungsgebäude ausgetauscht werden. An dieser Stelle gilt mein Dank den Gemeinderäten, die neben ihrem Beruf, ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei den Vereinen und Einrichtungen auch viel Zeit für ihr „persönliches“ Gemeindeprojekt zum Wohle der Allgemeinheit opfern.

Die **Bücherei** siedelt in das Gemeindehaus, weil der Raum für eine weitere Kinderbetreuungsgruppe benötigt wird. Die Gefahr, dass Buch überaltert, besteht derzeit wirklich nicht.

Am **Friedhof** wird die Erweiterung der Urnengräber vorbereitet, unser Herr Pfarrer sorgte vorsorglich schon für eine ungetrübte Aussicht zum Gotteshaus. Wie in früheren Zeiten ist unser Wahrzeichen wieder in voller Größe und bereits von Weitem sichtbar.

Die **zusätzlichen Samstag-Öffnungen** des Bauhofes werden gut angenommen und ich darf mich auch hier für die Sammel- und Trenndisziplin bedanken. Bitte haltet auch weiterhin die Plätze, Straßen- und Wegränder sauber, Umweltschutz fängt bei der Zigarettenskippe an und hört nicht beim Autoreifen auf.

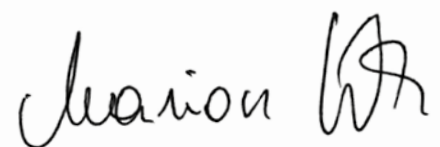
Demnächst verabschiedet sich **Renate Rendl**, unsere gute Seele im Gemeindeamt. Sie ist bereits im Urlaub und geht mit Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand. Die vorläufige

Verabschiedung fiel in der Corona-Krise ohne Händedruck und Umarmung aus. Wir werden die umso größere Feier aber nach Ende der Ausgangssperre nachholen. Ich wünsche ihr noch viele gesunde Jahre im Kreis ihrer Familie.

Vielleicht sind bei der Veröffentlichung dieser Gemeindezeitung die von Bund und Land gesetzten strengen Maßnahmen zur Corona-Krise bereits etwas gelockert. Jedoch werden wir uns weiter in unserer gewohnten Lebensweise einschränken müssen. Dafür brauchen wir jetzt Solidarität, Eigenverantwortung und Zusammenhalt.

Nach Ende der Krise wünsche ich unseren Betrieben einen ordentlichen Wirtschaftsaufschwung, unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern Vollbeschäftigung und gute Löhne. Auch wünsche ich den Omas und Opas viele Besuche der EnkelInnen und allen derzeit einsamen BürgerInnen wieder gesellige Zusammenkünfte. Unseren Schülerinnen und Schülern wünsche ich, dass das virtuelle Schulleben wieder einem geregelten Schultag Platz macht, den Jugendlichen wieder „fette Fetten“ und unseren Seniorinnen und Senioren einen gemütlichen und zufriedenen Lebensabend. Den Erkrankten wünsche ich eine rasche Genesung. Allen aber vor allem Gesundheit, Zuversicht und auch ein kleines Stück vom Glück.

*Herzlichst  
 Eure Bürgermeisterin*



*Marion Wex*



# KUNDMACHUNG

## GEMEINDERATSSITZUNG AM 12.12.2019

1. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt Mandatäre, Zuhörer und Presse und erklärt, dass die Tagesordnung rechtzeitig an alle ergangen und die Beschlussfähigkeit festgestellt ist.
2. Das Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 02.09.2019 wird einstimmig genehmigt.
3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gemeindeabgaben, Steuern, Gebühren und Entgelte für 2020 (Beilage 1).
4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorgelegten Voranschlag (Haushaltsplan) 2020 u. den Mittelfristigen Finanzplan.
5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kreditaufnahme in der Höhe von € 1.490.000,-- für die Verbundleitung Jenbach/Buch von der Raiba Buch Gallzein Strass.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung der Park & Ride Anlage in Jenbach gemäß Aufteilungsschlüssel, Gemeinde Buch i.T. 9,278% am Anteil der Gemeinden.
7. Der Gemeinderat beschließt mit 8 FÜR, 1 ENTHALTUNG den Mehraufwand von € 23.027,-- an zusätzlichen Kosten für die umgeplante Trassenführung der Verbundleitung.
8. 1) Der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol bestätigt mit Beschluss gem. § 113 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016 den am 31.März 2018 gem. LGBl. Nr. 03/2018, vom 19.Dezember 2017 erstmalig elektronisch kundgemachten Flächenwidmungsplan der Gemeinde Buch in Tirol in der am 15.November 2019 geltenden Fassung.  
JA: 9 | NEIN: 0 | ENTHALTUNG: 0 | BEFANGEN: 0
- 2) Der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol hat die Aufstellung der in der Anlage befindlichen erfolgten Kundmachungen im elektronischen Flächenwidmungsplan auf ihre Übereinstimmung mit dem bisher elektronisch kundgemachten Flächenwidmungsplan geprüft und bestätigt mit Beschluss gem. § 113 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016.
9. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe für das gesamte Gemeindegebiet (Beilage 2).

Nr.	Kundmachungsdatum	Kundmachungs-Paragraph	Beschlussdatum	Bescheiddatum	Bescheidzahl
1	12.10.2018	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	13.08.2018	11.10.2018	2-905/10003/2-2018
2	22.11.2018	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	27.09.2018	21.11.2018	2-905/10005/3-2018
3	15.12.2018	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	27.09.2018	13.12.2018	2-905/10004/3-2018
4	05.03.2019	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	13.12.2018	01.03.2019	2-905/10006/3-2019
5	07.03.2019	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	13.12.2018	06.03.2019	2-905/10007/4-2019
6	21.03.2019	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	13.08.2018	19.03.2019	2-905/10001/3-2018
7	08.10.2019	§ 70 Abs. 3 TROG 2016	13.08.2018	03.10.2019	2-905/10002/3-2018

JA: 9 | NEIN: 0 | ENTHALTUNG: 0 | BEFANGEN: 0

10. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung über die Einhebung der Hundesteuer (Beilage 3).
11. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung über die Einhebung der Friedhofsbenutzungsgebühren (Beilage 4).



12. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage (Beilage 5).
13. Der Gemeinderat der Gemeinde Buch i.T. stimmt einstimmig auf der Grundlage des Beschlusses der Verbandsversammlung des Altenheimverbandes Schwaz und Umgebung vom 12.11.2019 der Änderung der Satzung dieses Gemeindeverbandes, deren Bestimmungen in den § 1 bis 16 der bisherigen Satzung dieses Gemeindeverbandes, zuletzt genehmigt mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 12.12.2018, Gem-GV-74103/14-2018, verankert sind, in der Weise zu, dass für den Altenheimverband Schwaz und Umgebung folgende neue Satzung erlassen wird.  
 „Satzung des Altenheimverbandes Schwaz und Umgebung § 1 bis einschließlich § 16“  
 Lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 12.11.2019 zu TOP 4.
14. Berichte
15. Anfragen

## GEMEINDERATSSITZUNG AM 13.02.2020

1. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mandatäre, Zuhörer und erklärt, dass die Tagesordnung rechtzeitig an alle ergangen und die Beschlussfähigkeit festgestellt ist. Sie stellt den Antrag um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes 5a, dieser wird einstimmig angenommen.
2. Das Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 12.12.2019 wird einstimmig genehmigt.
3. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol einstimmig gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Arch. DI Christian Kotai ZT ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung der Änderung des Bebauungsplanes, Gp. 1062/19, vom 17.10.2019, Zahl BEB 22-2019, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.  
 Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
4. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol einstimmig gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Arch. DI Christian Kotai ZT ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes, Gp. 1652/3, vom 03.12.2019, Zahl BEB 23-2019, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.
5. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
5. Der Gemeinderat befürwortet einstimmig das vorgestellte Projekt des Rinderzuchtverbandes bzgl. der Parkplatzsituierung in Rotholz, Höhe Versteigerungshalle.
- 5a. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Überschreitung für den Ankauf des Heizkessels für das Volksschulgebäude.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wasserzählertausch bei den Gebäuden durch den Billigstbieter, die Fa. Johann Gredler Installationen GmbH aus Schlitters, lt. Angebot vom 12.07.2019, Nr. 5967.
7. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterzeichnung des Wasservertrages mit der Marktgemeinde Jenbach (Vereinbarung vom 14.01.2020). Abgabe von Trinkwasser seitens der Marktgemeinde Jenbach an die Gemeinde Buch in Tirol.
8. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgelegte Kindergarten- Krippen- und Hortordnung.
9. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines Bauhoffahrzeuges vom Autohaus Luxner und zwar einen Dacia Dokker Van TCe 100 PF zum Preis von € 12.693,00.
10. Berichte
11. Anfragen, Anträge, Allfälliges

# Geburten

Katharina Regina Heim	Buch	Oktober 19
Matteo Florian Rosenblüh	Maurach	Oktober 19
Eva Pittracher	Rotholz	November 19
Paul Pittracher	Rotholz	November 19
Theresa Livia Gäck	Maurach	November 19
Ludwig Garbotz	Maurach	November 19
Yigit Eymen Toprak	Maurach	November 19
Sanny Daria Lechner	Maurach	November 19
David Andriesa	Maurach	November 19
Leon Gerd Amrainer	St. Margarethen	November 19
Mia Juric	Maurach	Dezember 19
Theo Eberharter	Rotholz	Jänner 20
Max Nachtschatten	Maurach	Jänner 20



## VERSTORBENE



Elfriede Gritzer	St. Margarethen
Hans Steinlechner	Maurach
Christine Kaldarar	St. Margarethen
Theresia Knab	Buch
Erna Hechenleitner	St. Margarethen
Josef Lanthaler	Maurach
Gerti Ladner	Maurach
Reinhard Markl	St. Margarethen
Hubert Winkler	Buch
Ernst Eder	Maurach

## NOTARSPRECHSTUNDEN

Herr Notar Mag. Ernst Moser hat sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe
- Grundbuch
- Schenkung
- Vorsorgevollmacht
- Betriebsübergaben
- Kauf
- Testament
- Patientenverfügung
- Grunderwerbssteuer
- Verlassenschaftsverfahren
- Dienstbarkeiten



### Termine:

**14.05.2020 und 15.10.2020**

**jeweils am Donnerstag von 17:00 – 18:00 Uhr**

Die Sprechstunden finden im Sitzungszimmer der Gemeinde Buch statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare sowie der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

**RUFHILFE  
TIROL**



**0800 808 144**

**www.rufhilfe.tirol**





# GEBURTSTAGE

## 80. Geburtstag



*Walter Wechselberger*



*Helga Partl*



*Aloisia Prosch*



*Hermine Knapp*



*Johanna Partl*



*Brunhilde Schlechter*



*Erich Egger*



*Othmar Schueler*



*Heinrich Sint*

## 90. Geburtstag



*Josef Brunner*



*Philomena Gredler*



*Gertrud Reinartz*

*Weiterer runder  
Geburtstag*

*Heinrich Wechner  
80. Geburtstag*

*Herzlichen Glückwunsch!*



# UNSERE JUBELHOCHZEITEN IM JAHR 2019

Einige Impressionen der Feier vom **22. November 2019** in der Bauernkuchl mit Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl, Bürgermeisterin Marion Wex und Pfarrer Mag. Bernhard Kopp

## Goldene Hochzeiten:

Renate und Ernst Sporer, Ivana und Karl Schärmer, Monika und Hans Moser, Christa und Josef Thaler, Christine und Erich Eder, Charlotte und Otto Schnabl, Notburga und Erwin Heiß, Anna und Josef Pumpernick, Hilda und Gottfried Eder

## Diamantene Hochzeiten:

Aloisia und Josef Hauser, Elsa † und Johann Lenz

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen den Paaren  
noch viele schöne gemeinsame Jahre!**



## GEMEINDEBLATT ONLINE

Das aktuelle Gemeindeblatt kann auch online auf unserer Website [www.buch.tirol.gv.at](http://www.buch.tirol.gv.at) abgerufen werden!



## GEMEINDE INTERNES PERSONELLES



facebook.com/Gemeinde Buch-Tirol



Unsere Renate Rendl, „Front-Frau“ im Bürgerservice und in der Gemeindeverwaltung vom 01.02.2007 bis 31.08.2009 und seit 01.08.2016, geht mit Juli dieses Jahres in den wohl verdienten Ruhestand über. Seit März konsumiert Renate ihren Resturlaub.

Sie kennt viele BürgerInnen persönlich und löste durch ihr freundliches Wesen so manches kleinere oder größere Problem im Handumdrehen.

Wir danken dir, liebe Renate, für dein Engagement im Sinne einer bürgernahen Verwaltung und wünschen dir für die Zukunft schöne erfüllte Jahre mit deiner Familie!



Als Nachfolgerin haben wir seit Februar 2020 Frau Anita Kraler aus Telfens angestellt. Anita hat langjährige Büroerfahrung und war als Bürokauffrau bei der Firma Pegritz Stahlhandel tätig.

Zur Verstärkung im Bau- und Recyclinghof ist seit November letzten Jahres Herr Hans Erlacher aus Schwaz beschäftigt.



Beide haben sich bereits bestens ins Team eingefügt und gut eingelebt. Wir wünschen Anita und Hans viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

## TRINKWASSERVERSORGUNG JENBACH-BUCH

### ERRICHTUNG VERBUNDLEITUNG JENBACH-BUCH



Im Herbst 2019 erfolgte der Baubeginn zur neuen Verbundleitung Jenbach-Buch. Mit dieser Verbundleitung soll das Trinkwasser der

Marktgemeinde Jenbach in die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Buch i. T. eingespeist werden. Dies wurde nötig, da die Gemeinde Buch i. T. aufgrund der stark erhöhten Antimonwerte der „Blaiknerquellen“ und der (noch) im Rahmen befindlichen bzw. leicht erhöhten Antimonwerte des Tiefbrunnens St. Margarethen über keine eigenen, dauerhaft „verkehrs-fähigen“, Trinkwasserressourcen verfügt. **Das Land Tirol hat nur dieser Variante der Trinkwasserversorgung zugestimmt und diese auch wasserrechtlich bewilligt.**

Das Trinkwasser der Marktgemeinde Jenbach wird im Bereich der Augasse in Jenbach entnommen, fließt in den Rohrleitungen zur neuen Drucksteigerungsanlage Buch im Bereich des

Kreisverkehrs auf der B171 (Zubringer nach Jenbach). Größtenteils wird das Trinkwasser von dort im Eigendruck weiter direkt in den Hochbehälter St. Margarethen geleitet. Für den Fall, dass es im WVA-Netz der Marktgemeinde Jenbach zu großen Entnahmen kommt und der Eigendruck nicht ausreicht, wird automatisch die Drucksteigerungsanlage Buch aktiviert und das Trinkwasser



in den Hochbehälter gepumpt. Unsere Wassermeister haben über das neue Leitsystem, welches ebenfalls in den letzten Monaten umgerüstet und erweitert wurde, jederzeit Einblick in alle Vorgänge innerhalb der WVA Buch.

Bis Weihnachten 2019 wurden bereits alle Leitungsteile gegraben bzw. unter Autobahn, Inn und Landesstraße gebohrt und der Beton- sowie Anlagenbau der Drucksteigerungsanlage Buch i. T. errichtet. Es fehlen derzeit lediglich ca. 250 m Leitungsbau im oberen Bereich der Raffau. Die Arbeiten zu diesem letzten Abschnitt haben Anfang März begonnen.

Es wäre möglich gewesen bis Ende April 2020 mit der gesamten Anlage in Betrieb zu gehen – einige Monate früher als ursprünglich geplant –, allerdings lässt sich dieser Termin aus gegebenem Anlass leider nicht mehr einhalten. Derzeit kann nicht abgeschätzt werden, bis wann dieses neue „Herzstück“ der WVA Buch i.T. in Betrieb gehen kann. Die Baustelle wurde durch die Fa. Strabag eingestellt, was auch konform mit der aktuellen Gesetzgebung ist.

Trotzdem blicken wir in die Zukunft: Wenn die Verbundleitung in Betrieb genommen werden kann, ist die Versorgung mit verkehrsfähigem Trinkwasser für Buch i.T. für die Zukunft gesichert. Die Wasserhärte wird sich auf ca. 9,5°

**dH absenken, es wird somit wesentlich „weicher“ sein, als derzeit. Dies wirkt sich sehr positiv auf den Betrieb von Haushaltsgeräten wie Waschmaschinen, Kaffeemaschinen etc. aus, da zukünftig weniger häufig „Anti-Kalk“-Zusätze beigemischt bzw. Entkalkungen in größeren Abständen durchgeführt werden müssen.**

**Allerdings kann es unter Umständen sein, dass sich durch das weichere Trinkwasser in der Anfangszeit im Leitungsnetz oder auch in Ihren Hausinstallationsleitungen sogenannte Inkrustationen (Ablagerungen) lösen, welche aber nicht schädlich sind, meist handelt es sich um Rostablagerungen. Dies kann dazu führen, dass sich das Trinkwasser zu Beginn leicht bräunlich verfärbt. Es sollten daher bitte von jedem Wohnungs- oder Hausbesitzer die Trinkwasserfilter im Gebäude öfters kontrolliert und diese ggf. gereinigt sowie die Wasserhähne etwas länger offengelassen werden, um die Leitungen gut durchzuspülen. An den Druckverhältnissen im Leitungssystem ändert sich durch diesen Neubau nichts, da das Trinkwasser nach wie vor in den beiden Hochbehältern HB St. Margarethen und HB Maurach gespeichert und von dort verteilt wird.**

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Gemeinde Buch i. T. mit der Verwirklichung dieser Ver-

bundleitung einen großen Schritt zur langfristigen Absicherung der Wasserversorgung auf dem neuesten technischen und hygienischen Standard setzt. In der Folge ist geplant den Hochbehälter Maurach zu erneuern und das Speichervolumen von 100 m<sup>3</sup> auf 400 m<sup>3</sup> zu erhöhen sowie einige Leitungserneuerungen durchzuführen und Ringschlüsse in weiten Teilen des Gemeindegebiets zu errichten. Damit wird dann auch die vollständige Löschwasserabdeckung des gesamten Gemeindegebiets sichergestellt sein und ebenfalls die Druckverhältnisse in den Bereichen, in welchen derzeit die Drücke zu gering sind, auf die ÖNORM-konformen Werte angehoben werden. Derzeit ist der Baubeginn des neuen Hochbehälters Maurach mit Herbst 2020 vorgesehen, allerdings kann sich dies aufgrund der aktuellen Lage weiter nach hinten bzw. ins Jahr 2021 verschieben.

Eure Bürgermeisterin  
Marion Wex







# WASSERBERICHT

**Probenummer:** P192620-16  
**Probenbezeichnung:** Hochbehälter St. Margarethen, Hochbehälter Zulauf  
**Eingangsdatum:** 02.10.2019  
**Untersuchungsbeginn:** 02.10.2019  
**Probenüberbringer:** Bernd Jenewein  
**Probennehmer:** Bernd Jenewein  
**Probenahmedatum:** 02.10.2019  
**Probenahmeort:** HB St. Margarethen  
**Messort:** Zulauf Hochbehälter

## Witterung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wetter		Regen			
Wetter an den Vortagen		bewölkt			
Lufttemperatur	in °C	14			

## Sensorische Untersuchungen

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Geruch		geruchlos	geruchlos oder los / senza		ÖNORM M 6620
Färbung		farblos	farblos oder los / senza		ÖNORM M 6620
Trübung		keine	keine oder los/senza		ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.	o.b. oder n.a.		ÖNORM M 6620
Bodensatz		kein			ÖNORM M 6620

## Physikalische Parameter

*Bei überbrachter Probe nicht im akkreditierten Bereich*

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Wassertemperatur (Vorort)	in °C	10,4	≤ 25		DIN 38404-4
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C (Vorort)	in µS/cm	144			EN 27888
elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (berechnet)	in µS/cm	129	≤ 2500		EN 27888
pH-Wert bei 25°C (Vorort)		7,5	6,5 - 9,5		EN ISO 10523

## Chemische Standarduntersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Gesamthärte (berechnet)	in °dH	4,1			DIN 38 409 Teil 6
Gesamthärte (berechnet)	in mmol/l	0,72			DIN 38 409 Teil 6
Nichtkarbonathärte (berechnet)	in °dH	1,1			DIN 38 409 Teil 6
Karbonathärte (berechnet)	in °dH	2,9			EN ISO 9963-1
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	in µS/cm	135			EN 27888

## NOVELLE ZUM LANDES-POLIZEIGESETZ (LGBL NR. 5/2020)

### LAND TIROL VERSTÄRKT LEINEN- UND MAULKORBPFLICHT

Seit 28. Jänner 2020 sind alle Hunde im Gemeindegebiet von Buch in Tirol an der Leine oder mit Maulkorb zu führen. Dies schreibt die erwartete Änderung des Landespolizeigesetzes allen Tiroler Gemeinden vor und vereinheitlicht damit die Gesetzeslage im ganzen Land. Zudem bleiben zusätzliche Gemeindeverordnungen der Gemeinde Buch in Tirol aus den Vorjahren aufrecht.



### MAULKORB BEI MENSCHENANSAMMLUNGEN

An öffentlichen Orten innerhalb der Gemeinde, an denen sich üblicherweise größere Menschenansammlungen bilden, müssen die Hunde nicht nur an die Leine, sondern zusätzlich einen Maulkorb tragen. Die Leinen- und Maulkorbpflicht gilt jedenfalls in öffentlichen Verkehrsmitteln, Kinderbetreuungs- und Schuleinrichtungen, in Spielanlagen und in Einkaufszentren. Rettungs-, Therapie-, Assistenz- und Diensthunde bleiben von der neuen Regelung unberührt.

Neu ist auch der Nachweis einer Schulung für Hunde-Neueinsteiger. Sie müssen bei der erstmaligen Anmeldung ihres Vierbeiners die Absolvierung einer theoretischen Ausbildung nachweisen können (ab 1.4.2020). Diese zweieinhalbstündigen Kurse werden von ausgebildeten Hundetrainern vom WIFI Tirol in allen Bezirkshauptstädten angeboten.

Den Haltern von auffälligen Hunden können die Behörden neben dem Leinen- und/oder Maulkorbbzwang, weitere Maßnahmen, wie „Hundeschulungen“ oder tierärztliche Untersuchungen vorschreiben.

## FREITZEITWOHNSITZABGABE

Seit 1. Jänner 2020 ist in unserer Gemeinde eine Abgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz zu entrichten (Freizeitwohnsitzabgabe). Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken dienen.

Auch wenn keine Eintragung im Freizeitwohnsitzverzeichnis besteht, ist die Abgabe zu entrichten. Zu beachten ist, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz nicht legalisiert wird.

Die Abgabe ist grundsätzlich vom Eigentümer des Freizeitwohnsitzes selbst zu bemessen. Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden.

Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat erlassenen Verordnung vom 12.12.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe:

- a) bis 30 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 180,00
- b) von mehr als 30 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 360,00

- c) von mehr als 60 m<sup>2</sup> bis 90 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 525,00
- d) von mehr als 90 m<sup>2</sup> bis 150 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 750,00
- e) von mehr als 150 m<sup>2</sup> bis 200 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.050,00
- f) von mehr als 200 m<sup>2</sup> bis 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.350,00
- g) von mehr als 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.650,00

Dieser Betrag ist bis 30. April eines jeden Jahres, sohin erstmals bis 30.4.2020, an die Gemeinde unter Angabe der Nutzfläche zu entrichten.

Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

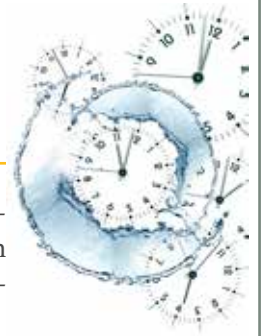
Wird ein Freizeitwohnsitz unbefristet oder länger als ein Jahr an ein und dieselbe Person vermietet, verpachtet oder sonst überlassen, ist die Abgabe vom Mieter, Pächter etc. zu entrichten. Bitte informieren Sie diesen rechtzeitig über seine Verpflichtung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.buch.tirol.gv.at](http://www.buch.tirol.gv.at) oder im Gemeindeamt bei Mag. Evi Obermair.



## WASSERZÄHLERTAUSCH IN VERSCHIEDENEN HAUSHALTEN

Seit März werden in diversen Haushalten der Austausch von Wasserzählern und die Überprüfung der Leitungen durchgeführt. Die Firma **Gredler Installationen** wurde von Seiten der Gemeinde mit dieser Tätigkeit beauftragt. Wir bitten um Kooperation, damit die Arbeiten möglichst rasch erledigt werden können.



## TERMINVORANKÜNDIGUNGEN



22. bis 29. Juni 2020

Volksbegehren Eintragungszeitraum

„Asyl europagerecht umsetzen“

„Smoke – JA“

„Smoke – NEIN“

„EURATOM-Ausstieg Österreichs“

19. September 2020

Kinder-Spielefest

Herbst 2020

Exkursion Recycling Zentrum Ahrental

## STRAUCHSCHNITT

### BAUM- & STRAUCHSCHNITT ENTLANG ÖFFENTLICHER STRASSEN

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen. Um das erforderliche Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen.

Die Grundeigentümer werden hiermit gebeten, Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges und entlang einer Straße zurückzuschneiden!

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträucher, Hecken udgl. nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen bzw. die freie Sicht hindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Ein gefahrloses Benützung der Straßen, Wege und Gehsteige insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um eure Mithilfe, die Straßen und Gehwege der Gemeinde sicher zu gestalten.

Auszug aus der Straßenverkehrsordnung 1960 – Bäume und Einfriedungen neben der Straße:

Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.



# DIES & DAS

## EMPFANG DER BÜRGERMEISTERINNEN IN DER HOFBURG

Unser Bundespräsident Alexander Van der Bellen lud Österreich`s Bürgermeisterinnen am 11. Dezember 2019 in die Hofburg ein. Neun Vertreterinnen aus Tirol waren dabei und der Bezirk Schwaz vollzählig vertreten.







## DIES & DAS HEILIGER MARTIN – LATERNENUMZUG DER KINDER



Fotos Chronik Buch

## DER NIKOLAUS BESUCHT UNS IM GEMEINDEAMT



### RUHEZEITEN EINHALTEN!

Wir bekommen laufend Beschwerden, dass Bürger die Ruhezeiten zu Mittag bzw. an Sonn- und Feiertagen nicht einhalten. Die Ruhezeiten sind vom Gesetz her klar geregelt und besagen:

Die Verrichtung lärmeregender Haus- und Gartenarbeiten an Sonn- und Feiertagen sind gänzlich verboten und sollte aus Rücksicht auf Nachbarn auch an **Werktagen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr und von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr (an Sonn und Feiertagen von 0:00 bis 24:00 Uhr)** unterlassen werden.

Mit „lärmeregend“ ist die Benützung von Garten- und Arbeitsgeräten gemeint, welche mit Verbrennungsmotoren betrieben werden (Rasenmäher, Häcksler, Kreis- und Motorsägen etc.); auch der Betrieb von lärmverursachenden Modelfahrzeugen- und -flugkörpern ist untersagt.





# DIES & DAS

## BABYNACHMITTAG

Der Babynachmittag im Kindergarten war auch im vergangenen Jahr wieder sehr gut besucht und bot eine ideale Gelegenheit für die Eltern, sich kennen zu lernen und neue Freundschaften zu knüpfen. Außerdem gab es Informationen zu Kinderkrippe, Kindergarten und Schülerhort. Wir danken Kindergartenleiterin Andrea, Kinderkrippenleiterin Claudia und Hortleiterin Lorena für die Unterstützung.







## DIES & DAS HONIGPRÄMIERUNG



Der Tiroler  
 Imkerverband hat  
 Herrn  
 Johannes Heim  
 mit dem  
 Gütesiegel in Gold  
 ausgezeichnet.  
 Unseren  
 Glückwunsch zu die-  
 ser schönen  
 Auszeichnung!

Fotos Imkerverband

## GALAABEND DER MEISTER IM OKTOBER 19

Wir gratulieren dem Meister für Metalltechnik Marco Schrattenthaler recht herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



(c) Die Fotografen

Marco Schrattenthaler mit Bürgermeisterin Marion Wex

## LEHRLINGSWETTBEWERB 19

Wir gratulieren ganz herzlich Herrn Simon Furtner zum goldenen Leistungsabzeichen beim Lehrlingswettbewerb!



(C) Wirtschaftskammer

Simon Furtner mit Lehrmeister Georg Eder  
 und Bürgermeisterin Marion Wex

### BAUGESUCH FRÜHZEITIG EINREICHEN

Leider kommt es immer wieder vor, dass das Baugesuch erst kurz vor dem geplanten Baubeginn eingereicht wird. Wenn die Einreichunterlagen mangelhaft sind oder die Gemeinde mehrere Gutachten wie z.B. von der Wildbach- und Lawinerverbauung oder von der Landesstelle für Brandverhütung einholen muss, kann das Bauverfahren einige Monate in Anspruch nehmen.

#### BITTE DAHER UNBEDINGT FOLGENDES BEACHTEN:

- Vor Planungsbeginn sind bei der Gemeinde Information über Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan,

Gefahrenzonenplan, Anschlussmöglichkeiten für die Wasserversorgung, Abwasser- und Niederschlagswasserentsorgung usw. einzuholen.

- Das Baugesuch mit Einreichplan und Lageplan ist gemäß Planunterlagen, gemäß Planunterlagenverordnung 1998, LGBl.Nr. 94/2007, von einer befugten Person und Stelle (z.B. Architekt, Baumeister) auszuarbeiten und vom Bauwerber und ihrem Verfasser (mit Stempel) zu unterfertigen.

**Das vollständige Baugesuch ist mindestens 5-6 Monate vor dem geplanten Baubeginn einzureichen.**

# DIES & DAS

## 15. BUCHER ADVENTSTIMMUNG - RÜCKBLICK

Einige Eindrücke zum stimmungsvollen Bucher Advent.  
Wir danken allen, die mitgemacht und uns unterstützt haben.



Fotos Chronik-Buch

# UMWELT

## ALTKLEIDERSAMMLUNG

### ALTKLEIDER ABGEBEN BITTE RICHTIG!

Einige kennen das wahrscheinlich: Wenn man sich die Zeit zum Aufräumen des Kleiderschranks nimmt, kommt immer die eine oder andere „Altlast“ zum Vorschein. Kleidungsstücke, die nicht mehr passen oder gefallen, werden dann aussortiert. Oft sind sie gut erhalten und können als Secondhand-Ware noch viel Freude machen.

Für solche Fälle steht in am Recyclinghof ein Altkleidercontainer bereit, in den gebrauchte Textilien und Schuhe eingeworfen werden können. Damit die ausgemusterten Stücke wirklich wiederverwendet werden können, gibt es aber einiges zu beachten:

- Altkleider immer in einen Sack packen und diesen gut verschließen – bitte niemals lose Textilien in den Container einwerfen!
- Schuhe immer paarweise verschnürt einwerfen, damit sie auf dem weiteren Weg nicht getrennt werden können.
- Nur saubere und gut erhaltene Textilien und Schuhe einwerfen.
- Bitte unbedingt darauf achten, was überhaupt für die Altkleidersammlung geeignet ist und was nicht – siehe Abbildung

**Danke, dass ihr gewissenhaft mit gebrauchten Textilien und Schuhen umgeht  
und diese für eine Wiederverwendung zur Verfügung stellt!**





# Altkleider sammeln: So geht's richtig!

## Das darf in die Altkleidersammlung:

- Gebrauchte, aber noch tragbare und saubere Erwachsenen- und Kinderbekleidung jeder Art
- Noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe – bitte immer paarweise gebündelt!
- Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher, Handtücher; Vorhänge
- Taschen, Gürtel, Schals, Mützen

Diese Materialien können gut weiterverwendet werden, wenn sie in **verschnürten Säcken** (keinesfalls lose!) abgegeben werden.

## Das darf nicht in die Altkleidersammlung:

- Verschmutzte Kleidung
- Schneiderabfälle und Stoffreste jeder Art
- Schi- und Eislaufschuhe, Inline-Skates
- Steppdecken, Federbetten, Pölster
- Teppiche
- Matratzen

Wenn solche Materialien in der Altkleidersammlung landen, fallen hohe Beseitigungskosten an. Sie gehören in den Rest- bzw. Sperrmüll!

Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und der  
 ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte.



SERIE

## Medizinische Abfälle im Abwasser



Auf Abwasserreinigungsanlagen kommt es immer wieder vor, dass Einwegspritzen bei der Rechenanlage abgeschieden werden. Auch Nassabfälle wie Infusionslösungen oder Blut und auch nicht verbrauchte Medikamente sind im Wasserkreislauf für Mensch und Tier gefährlich.

Grundsätzlich ist es ja so, dass alle auf der Abwasserreinigungsanlage ankommenden Feststoffe von der Rechenanlage automatisch abgeschieden werden. Bei Wartungsarbeiten kommt es durchaus vor, dass das Betriebspersonal eine Einwegspritze mit Nadel oder Ähnliches in den Händen hält. Nicht auszudenken, wenn eine solche Nadel einen Handschuh durchbohrt und in die Haut eindringt – das Infektionsrisiko ist enorm. Bei den sogenannten Nassabfällen ist die Sache noch ein wenig schwieriger, da

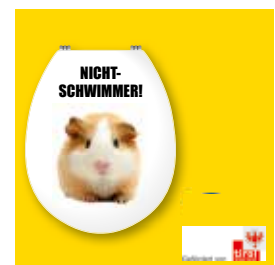
die Stoffe dort meist als Tröpfchen über die Atemluft, ähnlich einer Tröpfcheninfektion bei grippalen Infekten, aufgenommen werden und zur Erkrankung der Mitarbeiter/-innen führen können. Wahrscheinlich ist das WC auch oft der Entsorgungsweg für nicht verbrauchte bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate. Man weiß, dass ein Großteil der Inhaltsstoffe von Medikamenten und auch Hormonpräparaten in den biologischen Abwasserreinigungsanlagen nicht abgebaut



Medizinische Abfälle aus dem privaten Bereich können bei falscher Entsorgung gefährlich für Menschen, Tiere und die Umwelt werden.

werden können. Sie gelangen somit in die Gewässer, können dort Unfruchtbarkeit und Missbildungen bei Wasserorganismen und Fischen verursachen und gelangen schließlich wieder zurück in die Nahrungskette des Menschen.

**Die richtige Entsorgung von medizinischen Abfällen aus dem privaten Bereich erfolgt ausschließlich über die Problemstoffsammelstelle der Gemeinde. Dies gilt auch für nicht verbrauchte- bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate.**



www.klobel.at ■ Anzeige

# UMWELT

## AUSZEICHNUNG FÜR UNSERE MÜLLABFUHRFIRMA TROPPMAIR GMBH

Wir gratulieren Frau Andrea Troppmair  
und ihrem Team ganz herzlich zur Auszeichnung vom Land Tirol  
als „familienfreundlichster Betrieb 2019“!



## VORANKÜNDIGUNG

### EXKURSION AHRENTAL IM HERBST 2020 „DER WEG UNSERES MÜLLS“



Liebe GemeindebürgerInnen!

Vor neun Jahren ging das Recycling Zentrum Ahrental – unsere unabhängige Tiroler Mülllösung – in Betrieb. Seither hat sich dank laufender Entwicklungen einiges getan in der modernen Abfallbehandlungsanlage. Wer einen Überblick über die Tiroler Abfallwirtschaft erhalten und den Weg des Abfalls nachvollziehen möchte, ist im einzigartigen Besucherzentrum richtig. Ein geführter Rundgang gibt Einblicke in die Abläufe der Anlage. Wir laden interessierte GemeindebürgInnen herzlich zu einer gemeinsamen Betriebsbesichtigung ins Recycling Zentrum Ahrental ein. Die Führung dauert ca. 2,5 Stunden. Anschließend werden wir uns bei einer Jause stärken.

**Aufgrund der Corona-Krise wird genaue Termin noch bekanntgegeben!**

Bitte passendes Schuhwerk (Turn- oder Halbschuhe) tragen. Die Besichtigung ist für gehbehinderte Personen und Menschen mit Platzangst nicht geeignet!



# VOLKSSCHULE

Wir erleben momentan eine schwierige Zeit und es ist mir ein Anliegen, zu Beginn dieses Artikels, allen Bucherinnen und Buchern viel Gesundheit zu wünschen. Für alle Schülerinnen und Schüler wurden in den einzelnen Schulstufen Lernpakete erstellt. Zudem wurde für jedes Kind ein eigenes TSN MAIL KONTO eröffnet, damit jedes Kind einen direkten Zugang zu ergänzenden Materialien erhält.

Wer keinen Computer/Drucker hat, kann die Materialien an der Schule oder an der Gemeinde, nach vorheriger Terminvereinbarung, abholen.

Wir hoffen sehr, dass mit diesen Maßnahmen ein Lernen außerhalb der Schule möglich ist.

Die Homepage der Volksschule wird laufend gewartet, damit Neuerungen unter dem Punkt AKTUELLES immer abrufbar sind.

**Homepage:** <http://www.vs-stmargarethen.tsn.at>

Ich möchte mich an dieser Stelle besonders bei den Elternvertreterinnen: 1A Elke Hechenblaikner, 1B Monika Kohler, 2A Beatrix Heinrich, 2B Marina Unterrainer, 3A Tanja Brunner, 3B Andrea Naschberger und 4. Klasse Julia Spitaler bedanken, die momentan eine wichtige Verbindung zu den Eltern darstellen und die Schule ausgezeichnet unterstützen. Gleichzeitig möchte ich auch allen Eltern danken, dass die Lernstoffausgabe so reibungslos verlaufen ist. In solchen Zeiten zeigt sich, dass wir uns auf einander verlassen können!!!

**Dir. Heidrun Röck**

## SCHITAGE DER VOLKSSCHULE

Im Folgenden ein paar Eindrücke unserer Schitage, die Dipl. Päd. Gabriele Moser-Schlechter für euch zusammengefasst hat.

In der 27. Schulwoche fand an drei Tagen der von VD Heidrun Röck bestens organisierte Schikurs im Schigebiet Spieljoch/ Fügen statt. Bei Regen im Tal und Schneesturm am Berg starteten wir am Dienstag. Zum Glück besserte sich das Wetter am Mittwoch und Donnerstag und wir hatten großes Vergnügen an reichlich Neuschnee, gut präparierten Pisten und wenigen anderen Schifahrern. Während die Könnern sämtliche Lifte und die Talabfahrt genossen, übten die Anfänger so fleißig, dass sie bereits an Tag 2 Tellerlift fuhren und an Tag 3 durch den Funpark düsten.

Bei so viel Bewegung und frischer Luft war die Jause der Schischule goldrichtig, um bei Kräften zu bleiben. Das waren drei tolle Tage, von denen die Kinder gern schwärmen!

Wir möchten uns herzlich bei der Gemeinde Buch für die finanzielle Unterstützung und bei allen teilnehmenden Eltern für die Unterstützung des Lehrerteams bedanken! Danke an die Schischule für den reibungslosen Ablauf und die Busfahrer für die Pünktlichkeit!

**Dipl. Päd. Gabi Moser-Schlechter**





# KINDERGARTEN



Wir haben uns sehr gefreut, dass wir passend zu unserem Thema „Feuerwehr“ unseren Feuerwehrkommandant Günther Köchler und unseren Brandschutzbeauftragten Günther Hadatsch im Haus begrüßen durften. Sie erklärten den Kindern alles was sie wissen sollten und wissen wollten. Für unsere Verkleidung dürfen wir uns bei Wolfgang EDER bedanken, der uns alle T-shirts mit aufgedruckter Feuerwehrflamme spendierte. Am Faschingsdienstag durften sich die Kinder dann nach Lust und Laune verkleiden und den ganzen Vormittag feiern.

Kaum zu glauben aber wahr, dass unser Kindergartenjahr schon fast wieder vorbei ist. Es war ein tolles Jahr mit vielen Aktivitäten und Erlebnissen. Wir möchten diese Gelegenheit gleich nutzen um uns zu bedanken bei der Gemeinde Buch, da ohne ihre Unterstützung nicht so viel möglich wäre. (Finanzierungen von Bus usw...)

Gleich zu Beginn feierten wir unser alljährliches Erntedankfest in der Kirche. Darauf hin folgte sogleich schon das Martinsfest, welches wir zusammen mit der Kinderkrippe absolvierten und gemütlich ausklingen ließen.

Nach der Adventszeit, in welcher uns der Nikolaus besucht hat und wo wir eine Adventkranzweihe und Andachten hielten, war es schon soweit, dass wir in die **SCHIWOCH**E starten konnten. Unsere „Großen“ waren sehr engagiert und motiviert und konnten am Ende der Woche alle beim Schirennen teilnehmen. (Haberl Linda- Tagessieg)

Die Zeit verging im Nu und wir feierten schon den Fasching mit 2 Festen. Am **UNSINNIGEN DONNERS-TAG** war der Kindergarten voller Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen.







Dann bekamen wir mehrmaligen Besuch von Lunas Range in Stans. Sie kamen mit 2 Ponys zu uns und alle Kinder konnten die Ponys striegeln, putzen und natürlich auch reiten.

Während des gesamten Jahres, bekamen wir ebenfalls Besuch von AVOMED. Sie besprechen mit den Kindern gesunde Ernährung, machen Einheiten mit Zahnbürsten und vermitteln die Wichtigkeit der Zahngesundheit.

Immer wieder stehen verschiedenste Aktivitäten an, wie Landesjugendtheater oder Steudltenn, Besuch von der Raiffeisenbank zum Sparkasse entleeren, Schwimmkurse, Turneinheiten, Wanderwochen und Familienfeste und wir freuen uns, wenn alle motiviert daran teilnehmen. Auch bei den kirchlichen Festen möchten wir uns besonders bei unserem Pfarrer Bernhard bedanken, der jederzeit bereit ist zusammen mit den Kindergartenkindern etwas zu gestalten.



# BI-BA-BUTZEMANN



Aus Sicherheitsgründen verlegten wir unseren **WALDTAG** in den „Knippingpark“. Dort bekamen wir einen neuen, beheizbaren Container. Der Bauhof stattete diesen mit einer Eckbank und einem Tisch aus.

Seit September befindet sich eine zweite **KINDERKRIPPE IM JUGENDTREFF**. In der Zwischenzeit sind fast alle Kinder gestartet und haben sich bei uns gut eingelebt.

Auch den **WINTER** konnten wir für kurze Zeit genießen. Egal ob stapfen im Schnee oder auf den Hügel klettern, die Kinder hatten viel Spaß.

Die **FASCHINGSZEIT** ist vorüber. Auch wir feierten den „Unsinnigen Donnerstag“ und den „Faschings Dienstag“. Die Kinder durften sich nach ihren Wünschen verkleiden und waren mit Begeisterung dabei. Natürlich durfte eine Faschingsjause mit den beliebten Faschingskräpfen nicht fehlen.

Der **FRÜHLING** klopft an die Tür, und wir können wieder Spaziergänge unternehmen, Pflützen hüpfen und im Sandkiste spielen.

In nächster Zeit machen wir einen Ausflug zum „Happy Hopp“ und ein gemeinsames „Abschlussfest im Knippingpark“, bevor die Sommerbetreuung startet.



Waldtag



Waldtag



Kinderkrippe im Jugendtreff



Winter







Fasching



Kindertaxi



Frühling



## BUCHER HELFEN BUCHER

Um in Härtefällen Gemeindegürgern/innen finanziell schnell und unbürokratisch helfen zu können, wurde auf Initiative der Gemeinde Buch in Tirol ein Spendenkonto mit dem Titel „Bucher helfen Bucher“ bei der Raiffeisenbank Buch eingerichtet.

Bitte unterstützen Sie unser Projekt und spenden Sie! Erlagscheine liegen im Gemeindeamt sowie bei der Raiffeisenbank Buch auf.

IBAN: AT88 3627 2000 0002 7870, BIC: RZTIAT22272.

Helfen Sie mit, dass die Aktion „Bucher helfen Bucher“ ein voller Erfolg wird.



## BLITZ KIDS

Der Schnee konnte diesen Winter bei uns im Schülerhort nur wenig genutzt werden, da uns dieses Jahr das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Aktivitäten wie Rodeln und Schneeburgen bauen, fielen komplett ins Wasser.

Der Eislaufplatz hingegen hatte für kurze Zeit geöffnet und deshalb wurde er von uns fast jeden Nachmittag genutzt. Dadurch war die Vorfreude auf die Faschingsfeier im Hort umso größer. Mit tollen und ausgefallenen Kostümen kamen die Kinder zu uns. Wir verbrachten einen netten und entspannten Nachmittag mit zahlreichen Spielen und einer leckeren Faschingsjause. Nun fiebern wir schon gespannt auf die warmen Tage und die Sommerferien hin.

Die Anmeldungen für die Sommerferien werden schon bald ausgegeben und liegen auch im Hort zum Abholen bereit. Pro Ferienwoche warten zwei aufregende Ausflüge auf die Kinder, um die lange Ferienzeit abwechslungsreich zu gestalten. Wir freuen uns auf einen sonnigen und abenteuerreichen Sommer!

Euer Schülerhort Blitz Kids





## JUGEND

Unser Jugendtreff six-four eröffnete seine Tür im April 2019 und es ist nicht mehr vom Ort wegzudenken. Hier ist immer was los! Die zwei Betreuer\*innen, Leonardo und Anna freuen sich, dass sie bereits viele Stammgäste haben, aber selbstverständlich sind alle willkommen bei uns. Hier können Jugendliche Freunde treffen, Darts und Tischfußball spielen oder einfach nur chillen und plaudern. Regelmäßig finden besondere Aktionen statt, wie gemeinsames Kochen und Essen, PS4 Fifa-Turnier, Klettern in der Kletterhalle Jenbach oder Kreativangebote. Beim Schönwetter kommen die Bälle in Einsatz. Die Jugendlichen können sich im Freien auspowern und bei uns im Jugendtreff eine gemütliche Pause einlegen. Mit großer Freude stellen wir fest, dass die Jugendlichen sich aktiv in die Geschehnisse einbringen, und sie gestalten motiviert ihre Freizeit mit großartigen Ideen, Wünschen und Kreativität im Jugendtreff mit. Hier zeigen wir euch einige lustige Momente und „ernste“ Angelegenheiten mit viel Spaß aus dem Six-Four-Alltag:



### UNSER TEAM:



#### LEONARDO FRUSCIANTE MA

hat an der Universität Bologna Philosophie studiert und macht die Grundausbildung zum Jugendbetreuer bei der POJAT.



#### ANNA STOCK, BA, BSC, MSC

ist Psychologin und macht gerade die Ausbildung zur Klinischen Psychologin.



#### KATALIN JASZ, B.A. M.A. (LEITUNG)

Lehrerin für Ungarisch und Deutsch als Fremdsprache, angehende Sozialpädagogin



Liebe Jugendliche, kommt vorbei und schaut euch unsere Angebote an!  
 Wir sind bemüht, diese laufend zu erweitern.

Euer six-four-Team

Unsere Öffnungszeiten: Do, Fr, Sa jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

# NMS JENBACH II

## SCHAU AUF DICH: PROJEKTTAG

Unter dem Titel „Watch your soul“ beschäftigten sich die SchülerInnen aller Klassen kürzlich mit dem Schwerpunktthema psychische Gesundheit. Direktor Mag. Dietmar Auckenthaler durfte den Obmann des Mittelschulverbandes Bgm. Dietmar Wallner und GV.in Daniela Heiss begrüßen und sich für die Initiative und Finanzierung des Projektes bedanken. Organisiert wurden die Workshops von den SCHUSOS der NMS Jenbach, die zahlreiche Einrichtungen für die professionelle und kompetente Umsetzung gewinnen konnten. Im Turnsaal ging es um „fair rangeln“, in den Klassen wurden Einheiten zu Themen wie Mobbing, Krise als Chance, Konfliktbewältigung, Schutz vor Gewalt und dergleichen mehr abgehalten. In der Pause konnten sich alle TeilnehmerInnen bei einer gesunden Jause stärken und neue Energie tanken. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vortragenden, OrganisatorInnen und HelferInnen für einen sehr gelungenen Vormittag!



# LANDESMUSIKSCHULE JENBACH-ACHENTAL

## TAG DER OFFENEN KLASSEN

Am Freitag, den 08. Mai findet der „Tag der offenen Klassen“ wiederum in der Neuen Mittelschule Jenbach statt. In der Zeit von 16:30 – 19:00 Uhr bieten wir Interessierten die Möglichkeit, nach Herzenslust alle an unserer Schule angebotenen Instrumente vor Ort auszuprobieren und sich Informationen zum Unterricht und allgemein der Ausbildung an der Landesmusikschule zu holen. Um 16:30 Uhr präsentieren sich die Gruppen der Musikalischen Früherziehung, um 17:30 Uhr und 18:30 Uhr gibt es kurze Instrumentenvorstellungen im Atrium.

**Festkonzert „25 Jahre Landesmusikschule  
Jenbach-Achental“**  
Freitag, 15. Mai, 19:00 Uhr, VZ Eben a.A.!

**NEUES ANGEBOT IM SCHULJAHR  
2020/21**

### KINDERCHOR „FLOHHAUFEN“

Wir suchen Kinder im Volksschulalter, denen das Singen Freude macht! Tolle Auftritte mit schönen und spannenden Liedern und dabei viel über Musik lernen, das sind unsere Ziele. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Anmeldeschluss für das Schuljahr 2020/21 ist der 31. Mai 2020!

Günter Dibiasi - Direktor



		<b>LANDES MUSIK SCHULE</b> Jenbach Achental
<b>Kinderchor „Flohhaufen“</b>		<b>INFO</b>

*„Singen macht nicht umsonst glücklich –  
wer singt, erfährt die Seele der vertonten Gedanken“*

Wir suchen Kinder im Volksschulalter, denen das Singen Freude macht! Tolle Auftritte mit schönen und spannenden Liedern und dabei viel über Musik lernen, das sind unsere Ziele.

Start: Schuljahr 2020/21  
Proben: jeweils 1 Stunde pro Woche  
Chorleitung: Manuela Zifreind & Helga Egarter

Nähere Informationen und Anmeldung unter  
05244/6930-71; [jenbach@lms.tsn.at](mailto:jenbach@lms.tsn.at)





# SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL JENBACH-BUCH-WIESING

In der Tagesbetreuung des Sozial- und Gesundheitssprengels Jenbach-Buch-Wiesing wird es einfach nie langweilig.

Als allererstes möchte ich mich bei unserem Team bedanken, ohne euch wäre die Tagesbetreuung nicht das, was wir heute sind. Ich freue mich bekannt zu geben das wir Kerstin wieder zu unserem Team zählen dürfen, sie wird immer am Donnerstagnachmittag im Einsatz sein und vermutlich auch wieder das ein oder andere Lied anstimmen.

Durch den ein oder andren Wechsel ins Altersheim, aber auch durch Sterbefälle, haben wir wieder freie Plätze, wir wünschen all unseren Klienten die ins Altersheim gewechselt sind alles Gute und den Angehörigen die ihre Liebsten verloren haben, viel Kraft.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Artikel Ergün Isliak dem Inhaber von Mobile Lines Jenbach, der uns großzügigerweise, am 08.01.2020 3 Tablets für unser neues Aktivierungsprogramm „Almondo“ gesponsert hat.

Vielen Dank für das tolle Geschenk!

Mit diesem Programm kann man auf sehr verschiedene Art und Weise das Gedächtnis trainieren und aktivieren. Der Umgang mit dem Tablet ist für unsere Gäste, nach einer kurzen Einführung, von Anfang an kein Problem und wird sehr gerne für Einzelaktivierungen genutzt.

Was mich persönlich sehr freut, ist, dass die Zusammenarbeit mit Judith und den VS Kindern weitergeht und wir gemeinsam mit der Fröschegruppe des Kindergartens Jenbach unser eigenes Projekt nach einem bekannten Fernsehformat starten konnten: Auch bei uns gibt es „Ihr seid alt und wir sind klein“. Der erste Vormittag war für beide Seiten ein voller Erfolg und wird jetzt monatlich mit verschiedenen Stationen in denen Groß und Klein voneinander lernen können stattfinden. Dies ist eine sehr wertvolle Begegnung.

Wir wünschen allen eine schöne vorösterliche Zeit und würden uns über Schnupperer und neue Gäste freuen.

Unter der Nummer 0699-19296962 sind wir DI – MI – DO von 8 bis 16 Uhr erreichbar, Martina, Hendrikje, Melanie, Kerstin und Denisa freuen sich auf sie!

Geschrieben von DGKP Hendrikje Strickner



## SPRENGELBÜRO

Tratzbergstraße 12 · 6200 Jenbach

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 geöffnet  
Tel. 05244 63033 · Fax 05244 63003-14

[www.sozialsprengel-jenbach.at](http://www.sozialsprengel-jenbach.at)  
[sozialsprengel-jenbach@aon.at](mailto:sozialsprengel-jenbach@aon.at)  
[info@sozialsprengel-jenbach.at](mailto:info@sozialsprengel-jenbach.at)



## WSV-BUCH

Im vergangenen Winter meinte es Frau Holle leider nicht gut mit uns. Es wäre nie möglich gewesen auf der Reiter Wies eine Schipiste zu präparieren, geschweige denn ein Rennen zu veranstalten. Wir entschieden uns in diesem Jahr dafür, aufgrund der Schneelage nicht nach Hochfügen auszuweichen, sondern 2020 keine Vereinsmeisterschaften zu veranstalten. Als Alternative kamen wir dem schon mehrfach geäußerten Wunsch nach, einen Vereinsschiausflug zu organisieren. Mit einem Bus fuhr eine kleine aber feine Gruppe nach Hochfügen.



Die Teilnehmer machten sich bei perfekten Pistenbedingungen einen schönen und gemütlichen Schitag, bei dem natürlich auch der Einkehrschwung nicht fehlen durfte.

Bereits in den Weihnachtsferien veranstalteten wir wieder einen Schikurs für über 60 Kinder unserer Gemeinde. Auch in diesem Jahr veranstalteten wir zum Abschluss des Kurses ein Rennen für alle Teilnehmer. Bei der Siegerehrung übergab unsere Frau Bürgermeisterin Mario Wex die Preise an die strahlenden Kinder.



Auch die im letzten Jahr gegründete „Fungruppe“ war wieder sehr aktiv. Unter der Leitung von Michael Singer waren insgesamt mehr als 20 Kinder regelmäßig am Spieljoch dabei. Die Kinder der Fungruppe haben auch beim „Tag der sauberen Gemeinde“ fleißig mitgeholfen.

Unsere mittlerweile doch relativ klein gewordene Renngruppe startete die Saison bereits im Herbst am Gletscher. Seit den Weihnachtsferien wird fleißig in Hochfügen und am Spieljoch trainiert. Bei Bezirks-, Landes- und Tirol-

cuprennen in ganz Tirol wurden zum Teil sehr gute Leistungen gezeigt und einige Podestplätze eingefahren. Um den Trainingsalltag etwas aufzufrischen, besuchten die Rennkids das Laserdrom in Schlitters und ließen sich anschließend die Pizza schmecken.



Im März veranstalteten wir zwei Rennen für Läufer und Läuferinnen der Mastersklassen. Trotz 20 cm Neuschnee in Hochfügen, schafften wir es wieder perfekte Rennen zu veranstalten. Bei der Siegerehrung bedankte sich Obmann Mario Brugger bei den mehr als 40 Helfern, durch deren Einsatz wir von den Läufern viel Lob für die gelungene Veranstaltung bekamen.



Der WSV Buch möchte sich noch einmal bei allen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken. Durch eure Unterstützung ist die Nachwuchsarbeit in der Gemeinde Buch sichergestellt.

**VORANKÜNDIGUNG:  
Unser Waldfest im  
Knippingpark findet am  
8. August 2020 statt!**



# BÄUERINNEN - IM ZEICHEN VON „1001 NACHT!“ WURDE GEFEIERT

Der Faschingsball der Bäuerinnen Buch fand heuer erstmals am Freitag nach dem Unsinnigen Donnerstag statt. Generell hat der Ball eine lange Tradition. Anfang der 1970er Jahre organisierten diesen Bäuerinnen rund um Ortsbäuerin Hilda Eder bereits.

Seit 2009 findet der Ball nun alljährlich zu einem anderen Thema statt. Nicht nur die beteiligten Bäuerinnen verkleiden sich dem Motto entsprechend. Die kreativen Ideen der Ballbesucher lassen nur ahnen, welcher Aufwand betrieben wird, um nicht sofort erkannt zu werden.

Dieses Event verursacht viel Arbeit, die natürlich ehrenamtlich durchgeführt wird. Beim Lose wickeln, bei den Vorbereitungen und direkt beim Ball helfen alle zusammen. Und natürlich muss danach auch wieder alles an Ort und Stelle gebracht und die Räumlichkeiten sauber hinterlassen werden.

Ein wichtiger Beitrag sind die zahlreichen Tombolapreise. Bäuerinnen backen Brot und Torten, liefern Selbstgemachtes und fragen bei unterschiedlichen Firmen um Unterstützung an. Ohne die großzügigen heimischen Betriebe könnten wir mit keiner so großartigen Tombola aufwarten. Wir haben heuer über 300 Preise zusammengebracht, davon 13 Hauptpreise, die sich sehen lassen können. Sachpreise, Gutscheine, ... zum Teil mit einem Wert von über 100 Euro. Beliebte sind unsere Jausensackerl, wo für jeden etwas dabei ist: Brot, Butter, Joghurt, Käse, Speck, ...

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt haben, ob als Mitarbeiterinnen oder mit Preisen. Den Erlös verwenden wir für die Aktivitäten in der Gemeinde, die besonders den Kindern zu Gute kommen (z.B. Schule am Bauernhof, Gesunde Jause, ...)

**Vergelt's Gott!**

**Der Vorstand der Bäuerinnen von Buch**



*maskierte Bäuerinnen im Einsatz beim alljährlichen Faschingsball*

## DSG BUCH



Aufgrund der aktuellen Situation können wir das alljährliche Frühlingfest heuer leider nicht veranstalten.

Die Anmeldungen für die Kinderkurse für das Schuljahr 2019/2020 waren erstmalig nur über das Anmeldeformular auf unserer Homepage [www.dsg-buch.at](http://www.dsg-buch.at) möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage werden wir auch für die kommenden Schuljahre diese Anmeldeöglichkeit beibehalten. Der am 19. Jänner 2020 durchgeführte Erlebnismittag in der VS St. Margarethen war ein voller Erfolg. Danke an Alle, die zur gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.



## LANDJUGEND BUCH



Unser Vereinsjahr startete auch heuer wieder mit unserer Jahreshauptversammlung (26.10.2019). Auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren beiden ehemaligen Ausschussmitgliedern Katharina Rampl und Fabian Partl für die tolle Zusammenarbeit und ihr hervorragendes Engagement für den Verein bedanken.

Wir dürfen drei neue Ausschussmitglieder willkommen heißen: Anna Ampferer, Andreas Steiner und Christoph Geisler. Wir wünschen ihnen eine schöne Zeit, nützliche Erfahrungen und gutes Gelingen in ihrer neuen Tätigkeit. Dem neuen Ausschuss blieb nicht viel Einarbeitungszeit, denn das nächste alljährliche Event stand schon vor der Tür. Beim Abschlusskonzert, den 17.11.2019, der Buowaldler Musikanten durften wir auch heuer wieder die Verpflegung übernehmen.

Traditionell haben wir am 8. Dezember einen netten Adventnachmittag mit unseren Bucher Seniorinnen und Senioren bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Unsere Mitglieder sorgten mit Musik und weihnachtlichen Geschichten für Unterhaltung und Einstimmung in die ruhige und besinnliche Zeit.

Auch beim Bucher Advent im Knippingpark, welcher heuer am 15.12.2019 stattfand waren zwei unserer Mitglieder fleißig mit dabei und sorgten gemeinsam mit den Mitgliedern anderer Vereine für eine ausgelassene Adventstimmung. Heuer übernahmen wir zum ersten Mal die Christbaumsammelaktion der Gemeinde (14.01.2020). In diesem Sinne



wollen wir uns bei der Gemeinde Buch in Tirol für die gute Zusammenarbeit, die finanzielle Unterstützung und für die Zurverfügungstellung des Mehrzweckraumes bedanken! Den zusätzlichen Tag im Februar nutzten wir für unseren Ski-Ausflug nach Serfaus-Fiss-Ladis. Nach einem schönen Skitag beendeten wir unseren Tag beim Après-Ski in der Hexenalm.

Wir freuen uns sehr auf ein neues LJ-Jahr,  
Der Ausschuss der LJ/JB-Buch



## BUNDESMUSIKKAPELLE



Bundesmusikkapelle  
St. Margarethen

Zu Probenbeginn im Januar 2020 kann die Bundesmusikkapelle St. Margarethen erneut auf ein erfolgreiches Musikjahr 2019 zurückblicken. In Summe hatten wir im vergangenen Jahr 34 Vollproben, 10 Registerproben und 3 Marschierproben. Wir rückten zu 31 Auftritten in gesamer Besetzung aus. Zusammenfassend sind das 78 Aktivitäten im Jahr 2019.

Im Herbst fanden nach den Ehrungen noch traditionelle Ausrückungen, wie Allerheiligen, Seelensonntag und Cäcilia statt.

Bei der Jahreshauptversammlung am 29.11.2019 wurde ein neuer Vorstand gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt:

<b>Obmann:</b>	Harald Meixner	<b>Schriftführerin:</b>	Jasmin Rampl
<b>Obmann Stv.:</b>	Andreas Schragl	<b>Jugendreferentin:</b>	Carmen Pfluger
<b>Kapellmeister:</b>	Markus Oberladstätter	<b>Jugendreferent Stv.:</b>	Matthias Partl
<b>Kapellmeister Stv.:</b>	Norbert Pfluger	<b>Bekleidungsarchivarin:</b>	Christine Götz
<b>Kassier:</b>	Thomas Oberladstätter	<b>Instrumentenarchivar:</b>	Roland Oberladstätter
<b>Kassier Stv.:</b>	Florian Brandl	<b>Notenarchivarin:</b>	Magdalena Partl

Harald Meixner legte offiziell sein Amt als Stabführer zurück und übergab dieses an Mathias Heim.





Es hat uns sehr gefreut in diesem Jahr wieder sieben neue Mitglieder begrüßen zu dürfen und möchten sie recht herzlich in unseren Reihen willkommen heißen: Mathias Gruber (Trommelzieher), Theresa Schnabl (Querflöte), Lena Pflüger (Tenorhorn), Johanna Kostenzer (Klarinette), Mathias Oberladstätter (Posaune), Anja Mühlböck (Marketenderin), Victoria Sparber (Marketenderin).

Leider haben 2019 fünf Mitglieder aus privaten bzw. beruflichen Gründen die Musikkapelle verlassen: Sarah Jöchl (Klarinette), Monika Gyurkone-Lovasz (Querflöte), Julia Brugger (Marketenderin), Thomas Pümpel (Tuba) und Sarah Schwaiger (Marketenderin). Wir möchten uns nochmals herzlich bei Ihnen für Ihren Einsatz bei der BMK St. Margarethen bedanken.

Am 31.12.2019 verstarb unser Altmusikant Brandl Josef „Schaffler Pepi“. Wir durften ihm beim Begräbnis noch die letzte Ehre erweisen.

Somit haben wir einen derzeitigen Stand von 77 Mitgliedern (18 Musikantinnen, 52 Musikanten, 1 Kapellmeister, 1 Trommelzieher und 5 Marketenderinnen).



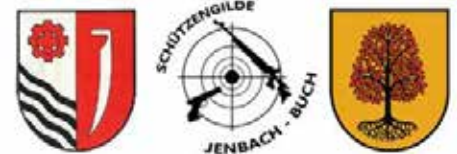
Foto: Michael Ladstätter

Einen großen Dank möchten wir den Gemeinden Buch in Tirol und Gallzein, sowie allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr aussprechen. Auf diesem Wege bedanken wir uns auch recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Spenden, die wir bei unserer jährlichen Haussammlung erhalten haben.

Leider müssen auch wir uns dem Coronavirus beugen und unser Frühjahrskonzert für dieses Jahr absagen. Wir freuen uns aber viele Besucherinnen und Besucher bei unseren Platzkonzerten willkommen zu heißen.

Mit musikalischen Grüßen eure BMK St. Margarethen  
[www.bmkmargarethen.com](http://www.bmkmargarethen.com)

## SCHÜTZENGILDE JENBACH-BUCH



Auch dieses Jahr konnte die Schützengilde Jenbach-Buch wieder eine erfolgreiche LG-Saison verzeichnen. Es wurde wieder an zahlreichen Bewerbungen teilgenommen und einige Erfolge eingefahren. Bei der Bezirksmeisterschaft in Eben erreichte die Schützengilde in den Mannschaftsbewerben 2 Podiumsplätze: Im „sitzend frei“-Bewerb konnten sich Furtner Christine, Kirchler Stefan und Kaser Alois den 3. Platz sichern. Im „stehend aufgelegt“-Bewerb konnten Kirchler Stefan, Kaser Alois und Wurm Hannes sogar den 1. Platz erreichen! Aber auch in den Einzelbewerben wurden eine Menge Medaillen abgeräumt! Furtner Christine, Kirchler Stefan und Kaser Alois konnten sich Gold und Bronze sichern. Weiters zeichneten sich Reicht Gerhard mit Gold, Heim Sylvia mit Silber und Wallner Walter mit Bronze aus.





# SENIOREN BUCH

Unsere letzte 4 Tagesreise ging vom 15. – 18. Sep. 2019 ins Burgenland nach Jois zum Paslerbäck. Von Buch aus zum Frühstück nach Lengfelden, weiter nach Seitenstetten zum Stift Seitenstetten mit einer Führung durch den Vierkanter der im Jahr 1112 gegründet wurde. Ein Marmorsaal mit wunderbaren Fresken und einer riesigen Bibliothek gab es zu bewundern. Danach weiter in unser Hotel, wo wir mit Essen verwöhnt wurden. Ein Ausflug nach Ungarn zur Pestsäule in Sopron und zum Schloss Esterhazy stand am nächsten Tag auf dem Programm.



Fehlen durfte eine Kutschfahrt durch den Nationalpark Neusiedl auch nicht. Mit einer Einkehr danach in einer Heurigenchenke mit Musik und natürlich nach Podersdorf zum Leuchtturm ging auch dieser Tag zu schnell vorbei. Die Heimreise durch die Wachau war ein beeindruckendes Erlebnis.

Ein Ausflug zur Zugspitze wurde wegen sehr schlechtem Wetter leider abgesagt, aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Zum Törggelen fuhren wir am 12. Nov. 2019 nach Südtirol zum Putzerhof. Vorher besuchten wir eine Holzschnitzerei. Eine riesige, wunderschöne Ausstellung mit verschiedensten Holzschnitzereien, Krippen, Christbaum-schmuck und vieles mehr.

Unsere Weihnachtsfeier am 11. Dez. 2019 wurde wieder sehr gut besucht. Wir hatten einige langjährige Mitglieder zu Ehren, die uns über viele Jahre die Treue halten. Die Hausmusik „Unterklamm“ aus Bruck führte uns durch den Nachmittag. Die Gemeindevertretung durch unseren Vizebürgermeister Kirchmaier Martin war auch anwesend und hatte ein Weihnachtsgeschenk dabei. Wir wurden zu Kaffee, Kuchen und Gulaschsuppe eingeladen. Ein Danke an unsere Bürgermeisterin Wex Marion.



Traditionell am Faschingsdienstag feierten wir mit vielen Masken und dem „Almrauschklang“ den Faschingsausklang. Es wurde fleißig getanzt und viel gelacht. Versorgt mit Kuchen, Brötchen und Würstl ein gelungener langer Nachmittag. Auf diesem Weg ein Danke unseren fleißigen Helfern, die uns mit vielen Köstlichkeiten versorgen und das nicht nur im Fasching.



Aufgrund der Corona-Krise sind die geplanten Ausflüge im heurigen Jahr sehr ungewiss. Wir danken unserem Obmann Hans Mauracher, der stets alles so gut organisiert und freuen uns schon jetzt auf die nächste Gelegenheit.





## FREIWILLIGE FEUERWEHR BUCH



### JAHRESHAUPTVER- SAMLUNG FF BUCH 2020

Am 10. Jänner 2020 hielt die freiwillige Feuerwehr Buch ihre alljährliche Jahreshauptversammlung im Probelokal der Bundesmusikkapelle St. Margarethen ab. Der Kommandant Günther Köchler eröffnete die Versammlung und hieß die Ehrengäste Bürgermeisterin Marion Wex, Vizebürgermeister Martin Kirchmair, Bezirksfeuerwehr-Kdt. Stv. Hansjörg Eberharter, Abschnittskommandant Walter Theurezbacher, Kommandant der BtF Rotholz Martin Haas, Postenkommandant der Polizei Strass Roland Rainer, sowie den Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Hans Peter Thaler recht herzlich willkommen. Vor allem begrüßte er jedoch die 76 anwesenden Feuerwehrmitglieder.

Aus dem Bericht des Kommandanten war zu entnehmen, dass die Feuerwehr zurzeit einen Mitgliederstand von 139 Mann hat, zu 56 Einsätzen alarmiert wurde und 75 Übungen absolvierte. Außerdem berichtet Günther Köchler über 96 Tätigkeiten bzw. Veranstaltungen an der die Feuerwehr Buch teilnahm.

An diesem Abend hatte Bezirksfeuerwehrkommandant Stv. Hansjörg Eber-

harter noch die Aufgabe einige Ehrungen für langjährige Tätigkeiten im Feuerwehrwesen durchzuführen. Das Verdienstzeichen in Bronze erhielten Alois Pfandler und Wolfgang Rauter. In Silber erhielt das Abzeichen der Kommandant Stv. Stefan Hauser, für seine nun schon 16-jährigen Tätigkeiten und Funktionen im Ausschuss. Als Letzter erhielt Günther Köchler, der seit 2013 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Buch ist, das Verdienstzeichen in Gold.

Zum Schluss bedankte sich Kommandant Köchler nochmals recht herzlich, gratulierte den Geehrten und wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

### BERICHT JUGENDFEUERWEHR

Letzten Sommer stand wieder ein Bezirkszeltlager auf dem Programm.

So fuhren wir voller guter Laune am 19. August zu unseren Freunden nach Kochel am See um dort zwei coole Tage zu verbringen. Die erste Nacht und der erste Tag verliefen ganz nach Plan mit

Lagerfeuer und Lagerspielen. Doch am zweiten Abend holte uns das Pech mit

dem Wetter wieder einmal ein und wir mussten unsere Zelte abbrechen und in der nahegelegenen Turnhalle übernachten. Trotzdem ein gelungenes Lager mit viel Spaß und Action.

Nach der Sommerpause durften wir wieder vier neue begeisterte Jugendmitglieder begrüßen. Zu Beginn ging es gleich heiß her: Wir wirkten beim Spielefest der Gemeinde mit und beim Vereinsschießen stellten wir unsere Treffsicherheit unter Beweis. Bei diversen Übungen mit feuerwehrtechnischen Gerätschaften schulten wir unser Wissen. Zu Weihnachten verteilten wir an unsere Kameraden das Friedenslicht mit erstmals selbst designten Kerzen. Bei der Jahreshauptversammlung berichteten Daniela und Jakob über unser sehr aktives Übungsjahr, das so manchen ins Staunen versetzte. Ein Dank an meine Jugendbetreuer Corinna, Sandro, Phillip und neu in unserm Team Stefan, die sich wie immer voll ins Zeug warfen.

**Jugendbetreuer OLM  
Martin Kirchmair**

**Mehr zu Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten auf unserer Homepage:  
[www.ff-buch](http://www.ff-buch)**

# BÜCHEREI

## LESEN - EIN WEG INS LEBEN!

(Dr.phil. Manfred Hinrich, 1926-2015, Lehrer, Schriftsteller, Kinderliederautor)

In Zusammenarbeit mit der VS gelang es uns auch 2019 wieder, viele Kinder zum Mitmachen beim Sommer-Leseclub zu begeistern. Während der Sommerferien herrschte in der Bibliothek zeitweise großer Andrang. Pro gelesenen Buch gab's einen Stempel in den Lesepass. Mit 3 Stempeln war man mit dabei beim großen Abschlussfest in der Jenbacher Bücherei, wo „Des Kaisers Narr“ höchstpersönlich anwesend war. Vom Bücherei-Team gab's zur Belohnung einen Tisch voller Bücher und kleiner Sachpreise zum Ausschuchen und jede Leserratte bekam eine Urkunde.



Bücherei  
Buch in Tirol

Der Treffpunkt  
für gute Seiten



St. Margarethen 105  
www.buch.bvoe.at  
Tel.: 05244 65779

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr  
Sonntag 10.15 - 11.30 Uhr

Nur bei Schulbetrieb:  
Dienstag 8.00 - 9.00 Uhr

Keine Ausleihgebühr für  
Bücher, Spiele und Cds

Spielepass für das  
Kalenderjahr  
Euro 10,-

Alle neuen Bücher für Groß und Klein sowie Zeitschriften,  
Hörbücher und Spiele unter dem Link „Unser Bestand“

## ALLES LEBEN IST VERÄNDERUNG - WIR ÜBERSIEDELN DEMNÄCHST . . .

Seit dem Neubau der Volksschule 1994 war die Bibliothek im Medienraum der Gemeinde beheimatet.

Alles Leben ist Veränderung, und nachdem der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen stark gestiegen ist, wird in Zukunft mehr Raum für die jüngsten Gemeindemitglieder benötigt.

Unser neues „Domizil“ ist ganz leicht zu erreichen: die Bücherei befindet sich ab Sommer im Souterrain des Gemeindeamts, direkt neben dem Mehrzweckraum.

Die Einrichtung und Gestaltung der neuen Bibliothek ist uns ein Herzens-Anliegen, um für alle großen und kleinen LeserInnen auch wie bisher eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. In den nächsten Wochen heißt es dann für das Bücherei-Team: Kisten packen und übersiedeln. Während dieser Zeit wird die Bücherei geschlossen sein; den genauen Zeitrahmen werden wir früh genug bekannt geben.

Und danach freuen wir uns in neuem „Outfit“ und mit aktuellem Lesestoff auf euren Besuch!

*Danke!*

*Nach zehn Jahren ehrenamtlicher  
Mitarbeit legte Gabi Ampferer mit  
Ende 2019 ihre Tätigkeit in der  
Bücherei zurück.*

*Wir danken ihr herzlich, auch im  
Namen der LeserInnen!*





## LITERATUR-FRÜHLING IN DER BÜCHEREI . . . EINE KLEINE AUSWAHL NEUER TITEL



**Andrea Camilleri**  
**DAS NEST  
 DER SCHLANGEN**  
 Commissario Montalbano  
 ringt um Fassung.  
 Lübbe

**Andrea Camilleri**  
**„Das Nest der Schlangen“**  
 Der angesehene Buchhalter Cosimo Barletta wurde tot in seiner Strandvilla aufgefunden. Commisario Montalbano ringt um Fassung...

**„Wolfgang Katzer**  
**„Die Erfindung der Seele“**

Die unglaubliche Geschichte einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren Begabung und Fleiß sie Karriere machen lassen...



**Christine Ferrari**  
**„Die Safranfrau“**

Christine Ferrari wagt mit Mitte 40 einen mutigen Schritt: Sie gibt alles auf, um in Marokko ihr Glück zu finden, wo sie tief in die Kultur der Berber eintaucht und lernt, worum es im Leben wirklich geht. Endlich, was sie tun möchte: Safran kultivieren . . .

## KULTUR AM LAND



**kulturamland.at**  
 Buch in Tirol



Kultur am Land macht, wie alle anderen auch, eine Pause. Wie lange ist noch nicht klar, aber informiert euch bitte immer auf unserer Homepage und über Facebook wie der aktuelle Stand der Dinge ist. Es wird sicher noch einiges an Programmänderungen dazukommen.



Wir freuen uns euch nach Corona wieder bei unseren Veranstaltungen zu treffen. Bis dahin alles Gute, bleibt gesund und bleibt zuhause!



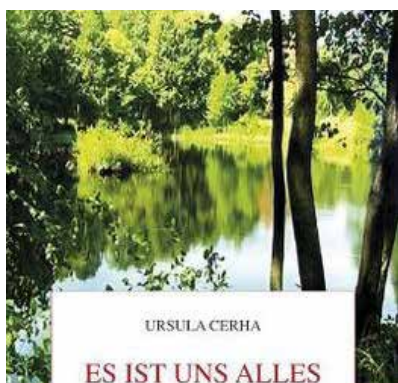
Euer KaL Team



Infos: [www.kulturamland.at](http://www.kulturamland.at)



**Dahoam Bleiben**  
 Wir packen das  
**GEMEINSAM!**  
**ZUSAMMENHALT!**



URSULA CERHA  
**ES IST UNS ALLES  
 NUR GELIEHEN**  
 DIE GESCHICHTE  
 EINER RUSSISCHEN FAMILIE

Ibera

**Ursula Cerha**  
**„Es ist uns alles nur geliehen“**  
 Ursula Cerha auf den Spuren ihrer Familie in Russland. Eine spannende, packende Familiengeschichte voller Dramatik...

# SILBERREGION KARWENDEL

## 365 TAGE FREUDE AN DER SILBERREGION KARWENDEL



Vor einem Jahr durfte ich die Geschäftsführung der Silberregion Karwendel übernehmen. Da keine Übergabe meiner Position stattfand, konnte ich mir von Beginn an meine eigene Meinung bilden, musste hart arbeiten, um die Strategie der Silberregion zu erfahren und durfte die Menschen in der Region unvoreingenommen kennenlernen. All diese Erfahrungen nehme ich mit in meine weitere Arbeit für die Silberregion Karwendel, die mir mit ihrer puren Vielfalt und den aufgeschlossenen Menschen sehr viel Freude bereitet. Dass der Tourismusverband aber nicht nur für Gäste da ist, sondern auch auf die Freizeitbedürfnisse der einheimischen Bevölkerung und der Arbeitnehmer in diversen großen Firmen innerhalb der Region achtet, möchte ich hier mit ein paar Statements belegen:

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich ca. € 40.000,00 für Wegeentschädigungen bezahlt?**

Grundbesitzer verlangen zurecht eine Gebühr für die Bereitstellung der Wanderwege, Loipen, Rodelbahnen, etc. Aber auch die Österreichische Bundesforste hat seine Ansprüche bezüglich Benützungsgebühren. Damit wir alle das Angebot der Wanderwege, Loipen, Mountainbikestrecken, Rodelbahnen usw. wahrnehmen dürfen, kommt der Tourismusverband auf.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich ca. € 25.000,00 in die Instandhaltung der Wanderwege in der Silberregion Karwendel bezahlt?**

Jeder Einheimische, der die Natur liebt, wird bemerkt haben, dass die Wanderwege bestens gepflegt sind und unsere Mitarbeiter mit großer Leidenschaft ihrer Arbeit nachgehen. In den Sommermonaten werden die Wege ausgemäht, Unwetterschäden werden repariert, im Winter werden die Loipen gespurt und die Winterwanderwege präpariert. Dazu werden verschiedenste Arbeitsmittel wie Motorsensen, Freischneider, Diesel für Loipengeräte, etc. benötigt.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich ca. € 15.000,00 für Beschilderungen bezahlt?**

Damit auch wirklich jeder zu seinem gewünschten Ziel bei Wanderungen kommt, wurden in den letzten Jahren die kompletten Wanderschilder ausgetauscht. Für die Wintermonate wurden die Schilder bei diversen Rodelbahnen erneuert.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband für die Präparierungsarbeiten und Instandhaltung der längsten Rodelbahn Tirols vom Hecherhaus bis zur Burg Freundsberg zuständig ist?**

Wir hegen und pflegen die Rodelbahn, halten sie sicher, sie wird von den Mitarbeitern Stefan und Gerhard präpariert, die Fackelrodelabende mit Glühweinausschank werden von

den zwei fleißigen Mitarbeitern organisiert und durchgeführt. Dafür opfern sie viele Stunden zu Zeiten, in denen wir alle friedlich schlafen, damit unsere Gäste aber auch unsere Bevölkerung lustige Stunden verbringen können.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich ca. € 10.000,00 für Bänke und Wellnessliegen an bestimmten Kraftplätzen und Aussichtspunkten bezahlt?**

Für jeden Wanderer, Spaziergänger oder Trailrunner kommt ein gemütliches Rastplätzchen sehr gelegen, um die Beine ruhen und Körper, Geist und Seele baumeln zu lassen. Wenn dabei noch die Schönheit der Region begutachtet werden kann, umso besser.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich ca. € 40.000,00 für Bild- und Videomaterial bezahlt?**

Nicht nur der Tourismusverband oder Unterkünfte können das hochwertige Bildmaterial verwenden, es kann jedes Unternehmen - ob direkt oder indirekt Nutznießer vom Tourismus - in den Genuss kommen, mit schönen Bildern und Videos für sein Unternehmen zu werben. Nichts kann uns stolzer machen als mit einem guten Bildmaterial auf unsere wunderschöne Region aufmerksam zu machen.

**Wussten Sie, dass in den Räumlichkeiten des Tourismusverbandes von insgesamt 10 Mitarbeitern nur zwei außerhalb der Silberregion Karwendel beheimatet sind?**

Eine davon bin ich.

**Wussten Sie, dass der Tourismusverband jährlich 15 heimische Personen für die Wegeinstandhaltung beschäftigt?**

Egal, ob Vollzeit, Teilzeit oder auf Basis Werkvertrag – alle geben ihr Bestes, um den Gästen als auch der heimischen Bevölkerung genussvolle Stunden in der Silberregion Karwendel zu bescheren.

Nun wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen wunderschönen Frühling und ganz viel Spaß bei den Wanderungen, Spaziergängen, Mountainbiketouren und noch vielen weiteren Aktivitäten bei uns in der Silberregion Karwendel!

Ihre Elisabeth  
Frontull, BA  
Geschäftsführung  
Tourismusverband  
Silberregion  
Karwendel







## TERMINE DER PFARRE ST. MARGARETHEN

Die Hl. Messen, sowie kirchliche und pfarrliche Treffen sind aus gegebenem Anlass, bis auf weiteres, ausgesetzt. Taufen und Hochzeiten müssen verschoben werden.

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020	10.00 Uhr	Hochfest – Festgottesdienst
Pfingstmontag, 1. Juni 2020	10.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 7. Juni 2020	10.00 Uhr	„Dreifaltigkeitssonntag“ – Festgottesdienst
	19.00 Uhr	Rotholz – Festgottesdienst mit P.Wolfhard
Donnerstag, 11. Juni 2020	10.00 Uhr	„Fronleichnam“ – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Samstag, 13. Juni 2020	19.00 Uhr	Hl. Messe Antoniuskapelle
Sonntag, 14. Juni 2020	08.30 Uhr	Feier des Fronleichnamfestes – Festgottesdienst, Fronleichnamprozession
Freitag, 19. Juni 2020	19.30 Uhr	„Heiligstes Herz Jesu“ – Hl. Messe Wahrbühelkapelle
Herz Jesu Sonntag, 21. Juni 2020	10.00 Uhr	Festgottesdienst
Samstag, 4. Juli 2020	19.00 Uhr	Patrozinium „Maria Heimsuchung“ in Hof
Sonntag, 5. Juli 2020	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Freitag, 10. Juli 2020	07.45 Uhr	Schulschlussgottesdienst der VS
Sonntag, 19. Juli 2020	08.30 Uhr	Patrozinium – „Hl. Margaretha“ Margarethenprozession
Samstag, 15. August 2020	10.00 Uhr	„Maria Himmelfahrt“ – Festgottesdienst, Kräuterweihe
Sonntag, 20. September 2020	09.00 Uhr	Erntedank – Festgottesdienst, Prozession

## VERANSTALTUNGSKALENDER

10.06.2020	BMK Platzkonzert
10.07.2020	BMK Platzkonzert
24.07.2020	BMK Platzkonzert
07.08.2020	BMK Platzkonzert in Gallzein
08.08.2020	WSV Buch Waldfest Knippingpark
21.08.2020	BMK Platzkonzert
04.09.2020	BMK Platzkonzert
05.11.2020	BUMO: Vortrag unter dem Titel „Der Letzte Hilfe Kurs“



### SPRECHSTUNDEN VON BÜRGERMEISTERIN MARION WEX:

Montag – Donnerstag – Freitag 09:00 – 11:00 Uhr  
 Sowie nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindeamt (Tel: 05244 – 624 96)

Homepage der Gemeinde Buch in Tirol: [www.buch.tirol.gv.at](http://www.buch.tirol.gv.at)



[facebook.com/Gemeinde Buch-Tirol](https://facebook.com/Gemeinde Buch-Tirol)

# GEMEINDECHRONIK

## Die Herren von Rottenburg

Die Geschichte einer Adelsfamilie im Mittelalter vom Anfang bis 1411



- Fortsetzung - Teil 5 -

Dieser Heinrich v R (Hofmeister IV) verfügte noch weitere großzügige Stiftungen, besonders an das Kloster St. Georgenberg. Das Kloster diente den Rottenburger ja bereits seit dem Ende des 12. Jahrhunderts als Begräbnisstätte. Diese Stiftungen bedeuteten aber vor allem, die sehr guten Vermögensverhältnisse der Rottenburger. So wurden unter anderem z.B. 20 Berner für eine tägliche Messe und einen Jahrtag für Armenspeisung (500 Armen) gestiftet.

Im Testament von 1337 verfügte er, 1000 Mark an angeführte 62 Kirchen, acht Klöster und sechs Spitäler in den Gebieten zwischen Innsbruck und Wiesing, Bozen und Gargazon, Überetsch sowie in Meran. Interessant ist weiters, dass er weitere 1000 Mark für den Fall stiftete, dass er bei einer geplanten Reise über das Meer – eventuell eine Pilgerfahrt? – verstirbt, „als Entschädigung für etwaige Personen, denen er, sein Vater oder einer seiner Geschwister, zu Unrecht Schaden zugefügt hätten“.

Sollte dieses Dokument unter anderem den Aspekt „Sühnecharakter“ haben? Hat sich der Reichtum der Rottenburger durch unrechte Handlungen so vermehrt? Unter den Siegeln sind die Bi

schöfe von Brixen und Trient und der Landesfürst Johann (Heinrich) von Böhmen mit Gemahlin Margarethe. Vielleicht war die Sühne ein Teil des Friedensschlusses mit der neuen Herrschaft in Tirol.

Zu diesem Zeitpunkt war Heinrich v. R mit seiner ersten Frau Traute (Trautgerbirch) aus dem Geschlecht Trautson verheiratet. Sie dürfte aber dann bald, ohne einen Erben zu hinterlassen, verstorben sein., da er bereits 1353 mit seiner zweiten Frau Agnes von Kirchberg nachweislich verheiratet war.

Heinrich v R dürfte tatsächlich 1338 die beabsichtigte Reise gemacht haben, da ihm daraufhin die Ritterwürde verliehen wurde, laut Bozner Chronik.

Am 10.4.1335 ließen der Landesfürst und seine Gemahlin Margarethe Heinrich v R in seinem Hofmeisteramt samt „Handfesten und Urkunden“ bestätigen. 1342 heiratete Margarethe von Görz Ludwig von Brandenburg und Heinrich v R (Hofmeister IV) leistete, wie viele andere bedeutende Tiroler Adelige, den Gehorsamseid in schriftlicher Form.

In dieser Zeit hatten die Rottenburger, außer dass sie ein paar Belehungen in

Südtirol bekommen haben, in politischer Hinsicht keine besondere Rolle erhalten.

Auch andere Tiroler Adelige hatten kein besonders gutes Einvernehmen mit dem neuen Landesfürst, da dieser eher die bayrischen Adelige bevorzugte.

Nach dem Tod von Ludwig v. Brandenburg und unter der neuen Herrschaft von Meinhard II, änderte sich die politische Bedeutung dann vollständig. Heinrich v R (Hofmeister IV) sollte gemeinsam mit dem Vogt Ulrich von Matsch die Hauptmannschaft im Gebirge übernehmen. Ob er dieses Amt jemals antreten konnte, ist nicht belegt.

Meinhard starb im Jänner 1363 und Margarethe übernahm bis zu ihrem Tod, im Oktober 1369, die Herrschaft. Sie setzte einen neuen Rat mit neun Mitglieder zusammen, unter ihnen auch Heinrich v. R. Zahlreiche Adelige aus diesem Rat erhielten großzügige Zuwendungen für die Führung der Regierungsgeschäfte. So erhielt auch Heinrich v. R, zu seinen bereits vorhandenen Besitzungen, die Burg Cagno am Nonsberg zu Lehen.

- Fortsetzung folgt! -

Verfasser: Chronik Buch, Othmar Muglach. Quellen: Auszüge aus „Das Rechnungsbuch Heinrichs von Rottenburg“ von Claudia Feller

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Bucher Gemeindezeitung: Freitag, 11. September 2020  
(voraussichtlicher Erscheinungstermin: im Oktober 2020 im Haushalt)

### Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

**Bilder:** Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei in bestmöglicher Qualität und Größe gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet; solche Bilder können nicht gedruckt werden.

**Texte:** Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben. Texte und Bilder bitte gemeinsam in einem **E-Mail an:** [meldeamt@buch.tirol.gv.at](mailto:meldeamt@buch.tirol.gv.at) senden.

Falls die Dateien dafür zu groß sind, können sie zukünftig auch per USB-Stick oder CD ROM im Gemeindeamt Buch abgegeben werden. Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir, die Texte sowohl inhaltlich, als auch sprachlich zu überprüfen.

Sollten Fragen auftreten oder Hilfe benötigt werden, können Sie sich jederzeit unter der **Tel.Nr. 05244/62496** an uns wenden

### IMPRESSUM:

Gemeindeinformation Buch in Tirol · Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Buch in Tirol.

Herausgeber: Gemeinde Buch in Tirol, vertreten durch Bürgermeisterin Marion Wex.

Anschrift für alle: 6220 Buch in Tirol, St. Margarethen 108, Tel. 05244/62496, Mail: [gemeinde@buch.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@buch.tirol.gv.at).

Gesamtherstellung: Firma Sterndruck, 6263 Fügen, Tel. 05288/62925, [www.sterndruck.at](http://www.sterndruck.at)

LIKE US ON  
facebook

